

TVK Inside

Das Fan-Magazin des TV Korschenbroich



Sa. 20.01 19:30 Uhr - TV Korschenbroich vs. TSV Bayer Dormagen II
Sa. 27.01. 19:30 Uhr - TV Korschenbroich vs. HG LTG/HTV Remscheid

www.facebook.com/TVKorschenbroich/
www.instagram.com/tvkorschenbroich/



Deine Unterstützung des Leistungshandballs beim TVK!

„Handball mit Herz“, diesem Credo hat sich der TVK verschrieben. Der TVK hat das mittelfristige Ziel, sich wieder als fester Bestandteil der 3.Liga zu etablieren und dabei Talente aus der Region linker Niederrhein für den Leistungshandball zu gewinnen und zu entwickeln.

Mit Deinem Beitritt zum „Hand.Ball. Herz.-Club“ förderst Du aktiv den leistungsorientierten Handball am Niederrhein.

- Regionalliga 1989 bis 2006
- Westdeutscher Meister 2007 & 2009
- 2. Handballbundesliga 2008, 2010 und 2011
- 3. DHB Handballbundesliga 2012 bis 2018

Ihr Ansprechpartner
Jan Wolf,
Manager Marketing & Sponsoring
Tel.: +49 163 2603518
Mail: jan.wolf@tv-korschenbroich.de

www.hand-ball-herz.de

INHALT

Inhaltsverzeichnis / Vorwort	Seite 3-5
TVK Kader	Seite 6-7
Das TVK-Interview: Klaus Weyerbrock, Geschäftsführer Sport	Seite 8-10
Spielbericht	Seite 12-19
Unsere Partner	Seite 22-23
Spielplan	Seite 24-25
Mannschaftsfoto	Seite 26-27
Tabelle / Torschützen	Seite 28-29
Unser Gegner	Seite 30-31
Einsame Spitze	Seite 32-33
Frank Berblinger übernimmt den TVK /	Seite 34-36
Torhüter-Dou Verlängert / Brinkhues und Schiffmann bleiben	Seite 37-41
Der erste Neuzugang / Zu Gast in Boltens Landwirtschaft	Seite 42-47
Unterstützen Sie die TVK Jugend Halleneinweisung beim TVK	Seite 48-49
Unser Helferteam / Impressum	Seite 50-51

VORWORT

Liebe TVK-Freunde,

ich wünsche Ihnen auf diesem Wege noch einmal ein frohes und gesundes neues Jahr 2024. Wir freuen uns sehr, Sie nach einer knapp fünfwöchigen Weihnachtspause wieder in der Waldsporthalle begrüßen zu dürfen. Mit der Zweitvertretung des TSV Bayer Dormagen treffen wir gleich zu Beginn des neuen Jahres auf die vielleicht größte Überraschung der aktuellen Spielzeit. Vorbehaltlich der Nachholpartie gegen



Jan Wolf

VORWORT

Geschäftsführer Jan Wolf

die SG Langenfeld, geht das Dormagener Team mit starken 15:11 Punkten und einem beeindruckenden Torverhältnis von +35 Toren in das neue Jahr. Und auch unsere Mannschaft durfte gleich zu Beginn der Saison die Erfahrung machen, dass man das junge und traditionell gut ausgebildete Team keinesfalls unterschätzen darf. Nur eine Woche später treffen wir mit der HG Remscheid auf die Mannschaft, die sich über eine lange Zeit der Hinrunde an der Tabellenspitze widerfand und diesen Platz erst durch zwei Niederlagen im Dezember abgeben musste. Die Remscheider Mannschaft verfügt insbesondere mit Felix Handschke über eine hohe Qualität und viel Erfahrung, sodass auch dieses Match sicherlich eine große Herausforderung für uns sein wird. Für uns gilt es, den Aufwärtstrend der vergangenen beiden Spiele, und hier insbesondere die starke Leistung bei der HSG Refrath/Hand, zu bestätigen und mit unserem Publikum im Rücken die aktuelle Tabellenführung zu verteidigen. Aber selbst wenn uns die nicht gelingen sollte, hat die Hinrunde gezeigt, dass in dieser Regionalliga wirklich nahezu jede Mannschaft die jeweils andere schlagen kann. Es sind noch sehr viele Punkte zu vergeben, bis die Entscheidungen um Auf- und Abstieg gefallen sind. Natürlich möchten wir am Ende ganz oben stehen. Unser Saisonziel bleibt unverändert. Aber wir sind

zuletzt sehr gut damit gefahren, das jeweils nächste Spiel in den Vordergrund zu rücken.

Wie schon im Vorwort der Dezember-Ausgabe erwähnt, befinden wir uns schon mitten in der sportlichen Planung für die kommende Spielzeit. Mit Frank Berblinger kommt unser Wunschkandidat als neuer Trainer zu uns, der neben seiner hervorragenden Arbeit beim TSV Bonn rrh., auch aus seiner langen Spielerkarriere sehr viel Erfahrung im Auf- und Abstiegskampf mitbringt. Mit der Verpflichtung von Max Zimmermann ist es uns gelungen, eine wirklich hervorragende Verstärkung auf und neben dem Platz an Land zu ziehen. Darüber hinaus sind wir sehr froh, mit unseren beiden Torhütern, Henrik Schiffmann, Steffen Brinkhues und Til Klause feste Größen weiter an uns zu binden. Auch Max Eugler und Florian Krantzen werden aufgrund ihrer bestehenden Verträge weiter im TVK-Trikot spielen. Auf der anderen Seite werden wir zum Saisonende mehr Abgänge zu verzeichnen haben, als es ursprünglich geplant war. Bei den allermeisten stehen berufliche oder private Veränderungen an, die zumindest kurzfristig keinen leistungsorientierten Sport ermöglichen. Bei Dustin Franz steht die finale Entscheidung noch aus. Klaus und ich werden natürlich oft auch nach der Weiterverpflichtung von Mats Wolf gefragt. Hier können wir sagen, dass wir mit Mats

VORWORT

Geschäftsführer Jan Wolf

in einem sehr vertrauensvollen und offenen Austausch stehen. Es wird aber sicherlich noch einige Zeit dauern, bis es eine Entscheidung zu verkünden gibt. Natürlich befinden wir uns daneben auch in Gesprächen mit möglichen Neuzugängen. Unser Ziel ist es hierbei, die Mannschaft nach Möglichkeit handballerisch noch ein Stück besser zu machen, aber vor allem den Teamspirit noch einmal zu stärken.

Zunächst aber freuen wir uns auf die verbleibenden zwölf Spiele der aktuellen Saison und darauf, dass es endlich wieder losgeht. Seien Sie dabei!

Herzlichst Ihr



Jan Wolf

 **Kfz-Prüfstelle
Kleinenbroich
Dipl.-Ing. B.Thiel**

**Plakette
fällig?**

**Fuggerstr. 3 · 41352 Korschenbroich
0 21 61 - 67 19 44 · pruefstelle-thiel.de**

UNSER KADER FÜR DIE SAISON 2023/24



32 Mika Scholmeesters
Geburtstag: 26.11.2002
Position: Tor



97 Felix Krüger
Geburtstag: 20.06.1997
Position: Torwart



2 Henrik Schiffmann
Geburtstag: 25.12.1993
Position: Rückraum Rechts



17 Steffen Brinkhues
Geburtstag: 10.12.1997
Position: Rückraum Links



18 Nicolai Zidorn
Geburtstag: 09.10.1994
Position: Rückraum Links



20 Mats Wolf
Geburtstag: 17.09.1997
Position: Rückraum Mitte



4 Florian Krantzen.
Geburtstag:
Position: Rechtsaußen



6 Lukas Bark
Geburtstag: 09.06.2001
Position: Linksaußen



7 David Klinnert
Geburtstag: 25.01.1993
Position: Linksaußen



23. Daniel Küpper Ventura
Geburtstag:
Position: Kreisläufer



33 Marcus Neven
Geburtstag: 08.06.2001
Position: Rechtsaußen



50 Dustin Franz
Geburtstag: 03.01.2000
Position: Rückraum Mitte



10 Max Eugler
Geburtstag: 10.03.1996
Position: Kreisläufer



13 Til Klause
Geburtstag: 09.09.2001
Position: Rückraum Mitte



14 Henrik Ingenpaß
Geburtstag: 17.04.2001
Position: Rückraum Rechts



Dirk Wolf
Geburtstag: 29.12.1967
Position: Trainer



Stephan Nocke
Geburtstag: 28.02.1980
Position: TW-Trainer



DAS TVK-INTERVIEW

Klaus Weyerbrock, Geschäftsführer Sport



Mit Klaus Weyerbrock hat Markus Hausdorf im TVK-Interview einen Rückblick auf das Jahr 2023 gewagt. Auch die Trennung von Gilbert Lansen wurde thematisiert. Weiterhin wurde über die zweigleisige Planung für die Saison 2024/2025 und die Verpflichtung von Frank Berblingler als Nachfolger für Dirk Wolf gesprochen.

Klaus, das Jahr 2023 hatte es sich. Welches Fazit ziehst du für 1. Herren-Mannschaft des TVK saisonübergreifend für das gesamte Jahr 2023?

Klaus Weyerbrock: Sportlich und emotional gesehen hat die Mannschaft im zurückliegenden Jahr vieles durch-

lebt. Bis kurz vor Saisonende wurde in einem Kopf-an-Kopf-Rennen um den Aufstieg mitgespielt. Als dieser dann nicht erreicht wurde, war die Enttäuschung natürlich groß. In der neuen Saison folgte nach 3 Spieltagen der Trainerwechsel und unter Dirk hat sich das Team aus dem bis Mitte September vorhandenen Tief wieder – mit einigen erwarteten Rückschlägen – auf die Erfolgsspur zurückgearbeitet.

Die Vorbereitung auf die Spielzeit 2023/2024 verlief schon holprig. Auch der Start in die Saison verlief mit 2:4 Punkten anders als erwartet...

DAS TVK-INTERVIEW

Klaus Weyerbrock, Geschäftsführer Sport

Dann folgte die Trennung von Gilbert Lansen und die Rückkehr von Dirk Wolf. War diese Entscheidung auch rückblickend die richtige Entscheidung?

Klaus Weyerbrock: Nach einer schwachen Vorbereitungstrainingsphase inklusive der Leistungen in den absolvierten Freundschaftsspielen und des wenig überzeugenden Saisonstartes, musste Mitte September gehandelt werden. Unser Aufstiegsziel wollten wir ja nicht frühzeitig aus den Augen verlieren. Dirk hat die Mannschaft in den 3 Monaten wieder auf Kurs gebracht.

Trotz des Trainerwechsels gab es viele Höhen und Tiefen zu verzeichnen. Der Sprung an die Tabellenspitze gelang erstmalig im letzten Spiel des Jahres gegen die HSG Refrath/Hand. Wie beurteilst du die aktuelle Situation in der Nordrheinliga aus Sicht des TVK?

Klaus Weyerbrock: Die Regionalliga ist so ausgeglichen wie noch nie zuvor. Der Meister wird wahrscheinlich mit 12-14 Minuspunkten über die Ziellinie gehen. Somit sind wir mit 19:9 Punkten gut im Rennen.

Für dich hat sich seit einigen Monaten auch etwas verändert: Gemeinsam mit Jan Wolf bist du nun Geschäftsführer der Turnverein Korschenbroich 1900 UG. Welche

zusätzlichen Aufgaben kommen nun auf dich zu?

Klaus Weyerbrock: Hinsichtlich der Aufgabengebiete hat sich eigentlich wenig geändert. Jan ist schon immer für Marketing/Sponsoring zuständig und ich für die sportlichen Belange der 1. Herren. Der seit über 5 Jahren fast tägliche Austausch unter uns beiden hilft uns natürlich enorm bei der neuen Gesamtverantwortung als Geschäftsführerduo für die Entwicklung der UG.

Gesucht wurde bislang noch ein Teambetreuer? Gibt es hier schon Neuigkeiten zu verkünden?

Klaus Weyerbrock: Die im Herbst unsererseits bekanntgemachte testweise Suche nach einem ehrenamtlich tätigen Teambetreuer bezieht sich auf die Saison 2024/25. Wir haben somit noch etwas Zeit um uns über das Aufgabengebiet und das Anforderungsprofil finale Gedanken zu machen. Jan sucht gleichfalls seit mehreren Monaten nach einer Unterstützung im Marketingbereich

Welche Erwartungen hast Du mit Blick auf die in 2024 anstehenden Meisterschaftsspiele?

Klaus Weyerbrock: Es stehen noch 12 Meisterschaftsspiele an, in denen das Team auf Grund der ausgeglichenen Liga immer gefordert sein wird ihr Potential am Spieltag abzurufen. Was

DAS TVK-INTERVIEW

Klaus Weyerbrock, Geschäftsführer Sport

sicherlich ein hoher Druck darstellt. Wenn wir von größeren und langwierigen Verletzungen verschont bleiben, wird die Mannschaft das hinbekommen. Dazu benötigen wir natürlich auch weiterhin die tolle Unterstützung bei unseren Heimspielen und die Fans bei den Auswärtsspielen.

Dirk Wolf hatte nur bis zum Saisonende zugesagt, du hast inzwischen mit Frank Berblinger einen Nachfolger verpflichten können. Was hat den Ausschlag für den jetzigen Coach des TSV Bonn gegeben?

Klaus Weyerbrock: Frank ist ein erfahrener Trainer, der seit vielen Jahren als Regionalligacoach unterwegs ist. Zudem kann er als langjähriger Bundesligaprofi unserer Mannschaft und den Spielern individuell sicherlich Einiges mit auf den Weg geben.

Seit Dezember ist die Kaderplanung für die Saison 2024/2025 eines der großen Themen für dich. Welche Herausforderungen musst du dich in diesem Jahr stellen und wie schwierig ist die zweigleisige Planung für 3. Liga bzw. Nordrheinliga?

Klaus Weyerbrock: Aktuell ist es eine enorm große Herausforderung den Kader wie gewohnt recht frühzeitig festzuzurren. In 2024 endet für die meisten unserer Studenten mit dem Bachelor der erste Studienabschnitt. Somit stehen bei ihnen natürlich

Überlegungen an, ob man im Sommer direkt seinen ersten Vollzeitjob antritt oder an einer anderen Uni der Master angegangen wird. Die zukünftige dadurch offene Standortsituation verkompliziert natürlich frühe Zusagen. Bei anderen Spielern stehen berufliche oder familiäre Veränderungen mit höherem Zeitaufwand an, die natürlich auch berücksichtigt werden müssen. Ich fahre bereits seit 3 Jahren zweigleisig. Versuche somit eine Mannschaft zusammenzustellen, die um die Meisterschaft mitspielt oder bei einem Aufstieg auch im ersten Jahr in der 3. Liga bestehen kann. Wir haben mit Korschenbroich bekanntlich aber schon immer einen Standortnachteil und die finanziellen Mittel des Teametats sind natürlich begrenzt.

Welche persönlichen Wünsche und Hoffnungen hast du für 2024?

Klaus Weyerbrock: Sportlich gesehen steht natürlich der Aufstieg in 2024 im Vordergrund. Privat freue ich mich darüber seit einigen Monaten mehr Zeit für Kinder und Enkeln zu haben und viel öfters außerhalb der Schulferien mit meiner Frau etwas Besonderes unternehmen zu können.

Vielen Dank für das Gespräch, Klaus!

Dorint
Hotels & Resorts

FÜR ALLE, DIE NOCH
TRÄUME HABEN ...

Erleben Sie ganz besondere Momente. Genießen Sie unsere **Dorint „Wünsch Dir was“-Erlebnispakete** und lassen Sie Ihren Aufenthalt bei uns zu einer wunderschönen, unvergesslichen Auszeit werden.

Buchungshotline: +49 221 48567-444

Mehr auf [wuenschildirwas.dorint.com](https://www.wuenschildirwas.dorint.com)

Dorint. Wo alles möglich ist.

**Wünsch
Dir was**
dorint.com

Dorint Hotels & Resorts

Dorint GmbH · Aachener Straße 1051 · 50858 Köln

dorint.com

SPIELBERICHT

TV Korschenbroich - TuSEM Essen 37:32 (17:15)



Fotos: Sven Frank

Voll auf ihre Kosten kamen am Samstagabend die 470 Zuschauer in der Waldsporthalle. Der TV Korschenbroich gewann mit 37:32 (17:15) gegen die Zweitvertretung von TuSEM Essen. David Klinnert (9/7), Max Eugler

(6) und Mats Wolf (6) waren die erfolgreichsten Torschützen für das hand.ball.herz.-Team. Am kommenden Freitag, 17. November gastiert die Mannschaft von Dirk Wolf bei der Zweitvertretung vom Bergischen HC, die Partie wird um 20.30 Uhr in der Sporthalle Wittkuhle angepfiffen.

Beide Trainer – sowohl Korschenbroichs Dirk Wolf als auch Philip Krüger von TuSEM Essen – waren sich nach der

Partie einig: „Das war ein temporeiches Spiel und eine gute Werbung für den Handballsport.

Die Zuschauer haben heute ein attraktives Handballspiel gesehen und gehen sicherlich begeistert nach Hause.“

Durch den Sieg bleibt der TV Korschenbroich mit 13:7 Punkten im Spitzentrio der Nordrheinliga. Die HG Remscheid (14:6 Punkte) ist weiterhin Tabellenführung vor dem HC Weiden (13:7 Punkte).

Dabei wusste Dirk Wolf erst kurz vor Spielbeginn, welche Spieler ihm zur Verfügung standen. Nach verletzungsbedingter Pause konnten Mats Wolf, Henrik, Schiffmann und Nicolai Zidorn nur beim Abschlusstraining erstmals

SPIELBERICHT

TV Korschenbroich - TuSEM Essen 37:32 (17:15)

wieder mit Einschränkungen leicht mittrainieren. Zudem fehlten in der Woche krankheitsbedingt Steffen Brinkhues und Dustin Franz.

Bis zur 14. Minute (9:9) entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, in dem die Führung häufig wechselte. Keine Mannschaft konnte sich mit mehr als einem Tor absetzen. In der 20. Minute erzielte Oskar Kostuj die letztmalige Führung zum 11:12 für Essen.

Mit einem 17:15 ging es in die Kabine. In der 36. Minute erzielte Mats Wolf erstmalig zum 21:17 eine Korschenbroicher Viertoreführung. Essen konnte in der 44. Minute wohl noch einmal auf 26:25 verkürzen, danach setzte sich hand.ball.herz.-Team aber dauerhaft auf 3 – 5 Tore ab.

In den letzten 15 Minuten wurde unter dem Jubel der vielen Fans letztendlich ein ungefährdeter 37:32 Sieg eingefahren.

„Unser Sieg gegen diese stark aufspielende Essener Mannschaft geht auch in dieser Höhe in Ordnung. Eine überzeugende Angriffsleistung war die Basis für diesen Erfolg. Auch in der Deckungsarbeit war eine Steigerung erkennbar. Ein großes Lob an die vielen Jungs, die sich heute trotz Verletzungsproblemen und Erkältungen in den Dienst der Mannschaft gestellt haben“, sagte Dirk Wolf. Am kommenden Freitag geht es für den TV Korschenbroich

in der Nordrheinliga weiter, dann gastiert man bei der Zweitvertretung vom Bergischen HC.

30 Kinder bildeten diesmal mit ihren St.-Martin-Laternen eine stimmungsvolle Atmosphäre. In der abgedunkelten Waldsporthalle stellten sie ein Spalier für die einlaufenden TVK-Spieler. Ein Dank an dieser Stelle an den Budenzauber e.V., der diese Aktion unterstützt hat.

Statistik:

TV Korschenbroich: Mika Schoolmeesters, Felix Krüger – Henrik Schiffmann (5), Florian Krantzen (1), Lukas Bark (2), David Klinnert (9/7), Max Eugler (6), Till Klause (3), Henrik Ingenpaß (1), Steffen Brinkhues, Nicolai Zidorn (3), Mats Wolf (6), Daniel Küpper Ventura, Marcus Neven (1)

Schiedsrichter: Yassin Velasco und Max Wessendorf

Zeitstrafen: TVK: 10 (5x 2 Minuten) – Essen: 6 (3x 2 Minuten)

Siebenmeter: TVK: 7/7 – Essen: 2/3

Spielfilm: 1:1 (1.), 4:4 (6.), 9:5 (10.), 7:7 (11.), 9:9 (14.), 11:11 (18.), 14:14 (26.) 17:15 (Halbzeit) – 17:16 (32.), 21:17 (36.), 23:19 (38.), 26:25 (44.), 29:25 (47.), 32:28 (52.), 35:30 (56.), 37:32 (Endstand)

Zuschauer: 470

SPIELBERICHT

TV Korschenbroich - HC Weiden 30:34 (15:17)



Im letzten Heimspiel des Jahres kassierte der TV Korschenbroich seine erste Niederlage in der Waldsporthalle in der Saison 2023/2024. Gegen den HC Weiden musste sich die Mannschaft von Dirk Wolf mit 30:34 (17:15) geschlagen geben. Henrik Schiffmann und Til Klause waren mit jeweils sechs Treffern die erfolgreichsten Torschützen des TVK, für die Gäste aus Weiden avancierte Sven Xhonneux (9 Tore) und Islam Eissa (6 Tore) zu den besten Torschützen.

„Glückwunsch an den HC Weiden, die Gäste haben das Spitzenspiel heute vollkommen zurecht und verdient gewonnen“, sagte Dirk Wolf nach dem letzten Heimspiel des Jahres. Damit bleibt der TVK weiterhin auf Platz 3, weist nun aber zwei Punkte Rückstand

auf den Zweiten aus Weiden auf und drei Zähler auf Tabellenführer HG Remscheid, die das Heimspiel gegen Refrath/Hand am Samstagabend mit 30:25 für sich entschieden.

Mats Wolf und Henrik Schiffmann gingen angeschlagen ins letzte Heimspiel des Jahres. Wolf hatte sich einen Bänderriss zugezogen und bekam deshalb weniger Spielzeit als gewohnt. Dennoch kam der TVK gut in die Partie und führte nach zehn Minuten mit 7:3. Es entwickelte sich ein attraktives Handballspiel, der TVK konnte den Vier-Tore-Vorsprung bis zur 22. und 23. Minute behaupten. Der Spielstand lautete zu diesen Zeitpunkten 14:10 bzw. 15:11. Zum Schluss der ersten Hälfte ließen sich die Gastgeber einige gute Chancen aus, so konnte der HC

SPIELBERICHT

TV Korschenbroich - HC Weiden 30:34 (15:17)

Weiden bis zur Halbzeitpause bis auf 15:17 verkürzen.

Nach der Pause verwischte der Tabellenzweite aus Würselen den besseren Start, ging mit 19:18 und 20:19 wieder in Führung. Auch wenn Henrik Schiffmann in der 40. Minute das hand.ball. herz.-Team noch einmal mit 21:20 in Führung brachte, war der HC Weiden nicht zu stoppen und setzte sich bis auf 25:22 ab. Es ging hin und her in der Waldsporthalle, die Zuschauer erlebten einen echten Krimi am Samstagabend und sahen ein Topspiel. Dank einer 4:0-Serie warf Henrik Ingenpaß den TVK in der 49. Minute erneut mit 26:25 in Führung. Til Klause sorgte zehn Minuten vor dem Spielende für den Treffer zum 27:26. In der Schlussphase setzte sich der HC Weiden erneut mit 31:28 und sorgte vier Minuten vor dem Spielende für die Vorentscheidung. Am Ende entführten die Gäste aus Würselen beide Zähler aus der Waldsporthalle durch einen letztlich verdienten 34:30-Erfolg.

„Wir haben heute ein wirklich gutes Spiel gesehen. Weiden geht als verdienter Sieger vom Spielfeld. Vor allem mit den ersten zwanzig, zweiundzwanzig Minuten war ich richtig zufrieden. Wir haben gut in der Deckung gestanden und haben vorne richtig gut gespielt und unsere Chancen genutzt. Leider haben wir kurz vor der Pause einige Chancen liegen gelassen, Wei-

den konnte bis auf zwei Tore verkürzen. Weiden kam besser aus der Pause, es war ein offener Schlagabtausch. Letztlich haben wir unsere Chancen nicht so gut genutzt, zudem haben bei meinen Jungs heute einige Prozente gefehlt, um ein solches Topspiel zu gewinnen“, sagte Dirk Wolf nach dem Spiel.

Statistik:

TV Korschenbroich: Mika Schoolmeesters, Felix Krüger – Henrik Schiffmann (6), Florian Krantzen (3), Lukas Bark (1), David Klinnert (5/2), Max Eugler (1), Til Klause (6), Henrik Ingenpaß (2), Steffen Brinkhues (1), Nicolai Zidorn (3), Mats Wolf (2), Daniel Kupper Ventura, Marcus Neven

HC Weiden: Robin Schroif, Tom Keller – Sven Xhonneux (9), Timo Wolff (5), Timothy Meurer (4), Jonas Scheidtweiler (4), Piet Gerke, Mats Kemper, Tim Bösel (1), Paul Fiedler (1), Kai Frauenrath (2/1), Adrian Bergerhausen (1), Yannic Altmeyer (1), Islam Eissa (6)

Schiedsrichter: Jérôme Breuer und Dennis Schaaf

Zeitstrafen: TVK: 4 (2x 2 Minuten) – HCW: 4 (2x 2 Minuten)

Siebenmeter: TVK: 2/2 – HCW: 2/1

Zuschauer: 520

SPIELBERICHT

Langenfeld - TV Korschenbroich 20:32 (10:16)



Der TV Korschenbroich hat nach der dritten Saisonniederlage eine starke Antwort auf dem Spielfeld gegeben. Bei der SG Langenfeld ließ die Mannschaft von Dirk Wolf von Beginn an keinen Zweifel aufkommen, wer das Spielfeld im letzten Hinrundenspiel als Sieger verlassen sollte. Der TVK gewann die Partie bei der SGL mit 32:20. Erfolgreichster Torschütze war David Klinnert mit neun Treffern, davon acht per Siebenmeter.

Ohne den unter der Woche erkrankten Daniel Küpper Ventura musste Dirk Wolf im Gastspiel in Langenfeld auskommen. Zudem wollte der TVK-Coach den angeschlagenen Mats Wolf schonen.

Nach wenigen Minuten kam der TVK

besser ins Spiel und wurde seiner Favoritenrolle gerecht. Nach zehn Minuten setzte sich der TVK zum ersten Mal mit zwei Treffern ab, führte mit 5:3. Die SGL verkürzte noch einmal auf 4:5, doch nun legte das hand.ball.herz.-Team nach: Zwei Treffer von Henrik Schiffmann und ein weiterer Siebenmetertreffer von David Klinnert sorgten für eine 8:4-Führung nach 13. Minute. Tor um Tor setzte sich der TVK nun ab und spielte sich bis zur Halbzeitpause einen Sechs-Tore-Vorsprung (16:10) heraus.

Auch in Halbzeit zwei kein Leistungsabfall, die SGL war chancenlos. In der 40. Minute sorgte Dustin Franz mit seinem Treffer für den ersten Zehn-Tore-Vorsprung für den TVK zum 22:12. Henrik Ingenpaß sorgte in der 46. Minute

SPIELBERICHT

Langenfeld - TV Korschenbroich 20:32 (10:16)

für das Tor zur höchsten Führung des hand.ball.herz.-Team, er erzielte den Treffer zum 26:13. Dreizehn Tore Differenz konnte der TVK nur noch einmal kurz vor dem Spielende bejubeln: David Klinnert erzielte den Treffer zum 32:19 durch einen weiteren Siebenmetertreffer des Kapitäns des TVK. Am Ende gewann die Mannschaft von Dirk Wolf mit 32:20. Überraschend war auch der Rückhalt von Keeper Felix Krüger, er erwischte einen Sahnetag und erhielt von Coach Dirk Wolf ein Sonderlob.

„Das war eine ganz starke Vorstellung

von uns. Im Angriff haben wir wie gewohnt sehr gut getroffen und unsere Chancen genutzt. Und in der Deckung habe ich mich natürlich gefreut, dass wir nur 20 Gegentreffer kassiert haben. Felix Krüger war richtig stark und hat einen überragenden Tag erwischt, aber auch die Deckung an sich hat sich weiter gesteigert. Wir haben immer wieder gute Lösungen gefunden, um auf die Umstellungen der Langenfelder zu reagieren“, sagte Dirk Wolf nach dem Spiel.

Medifit

KLEINENBROICH  

www.medifit.info



INFOS

- MANUELLE THERAPIE
- PHYSIOTHERAPIE
- MEDIZINISCHES TRAINING
- LYMPHDRAINAGE & MASSAGE



SPIELBERICHT

HSG Refrath/Hand - TV Korschenbroich 21:36 (9:22)



Es war das perfekte 3. Advents-Wochenende für den TV Korschenbroich. Der HC Weiden unterlag dem OSC Rheinhausen, die HG Remscheid hatte sich unter der Woche bereits beim TSV Bayer Dormagen II geschlagen geben müssen. Und der TV Korschenbroich kam am Sonntagnachmittag bei der HSG Refrath/Hand zu einem 36:21-Kantersieg. Schon zur Pause führte die Mannschaft von Dirk Wolf mit 22:9. Durch diesen neunten Saisonsieg geht der TV Korschenbroich als Tabellenführer in die Weihnachtspause der Nordrheinliga.

Start-Ziel-Sieg zum Abschluss des Jahres für den TV Korschenbroich. Dirk Wolf, der in Bergisch Gladbach auf seinen Sohn Mats Wolf verzichtete, damit dieser seine Verletzung vollends

auskurieren kann, war nach dem Spiel begeistert. „Wir waren von Beginn an voll da und haben dem Gegner gleich in den ersten Minuten den Schneid abgekauft. Letztlich haben alle Akteure Spielanteile bekommen und zum Sieg beigetragen. Ein Sonderlob möchte ich an Steffen Brinkhues für seine Leistung in Abwehr und Angriff sowie Til Klause, der mit neun Treffern erfolgreichste Torschütze in unserer Mannschaft war, verteilen. Ansonsten haben wir eine geschlossene Mannschaftsleistung gezeigt. Es war vielleicht sogar die beste Saisonleistung. Auf jeden Fall können wir da im neuen Jahr gerne anknüpfen“, sagte der TVK-Coach nach dem letzten Spiel des Jahres 2023.

Schon nach sieben Minuten führte der TV Korschenbroich in der Sporthalle

SPIELBERICHT

HSG Refrath/Hand - TV Korschenbroich 21:36 (9:22)

Steinbreche mit 5:0. Die mitgereisten Anhänger des hand.ball.herz.-Teams waren begeistert vom Auftritt ihrer Mannschaft, denn in den ersten fünfzehn Minuten ließ das Team von Dirk Wolf lediglich zwei Gegentreffer vor und im Angriff traf man elfmal. Dennoch ließ das Team nicht nach und zog weiter dran. Bis zur Halbzeitpause enteilten die Gäste mit 22:9.

Und auch im zweiten Durchgang kam die HSG Refrath/Hand nicht mehr zurück, fand gegen den stark aufspielenden TVK kein Mittel. Lediglich bis auf zehn Treffer Differenz (13:23, 14:24, 15:25, 16:26, 18:28) konnten die Gastgeber verkürzen, der TVK war nicht zu stoppen. Erstmals mit fünfzehn Toren Differenz zog man in der 53. Minute nach einem 5:0-Lauf davon, der Spielstand lautete sieben Minuten vor dem Spielende 33:18 für die Gäste aus Korschenbroich. Am Ende feierte das hand.ball.herz.-Team mit ihren Anhängern den nächsten Sieg und die Tabellenführung zum Abschluss des Punktspieljahres 2023.

Statistik:

HSG Refrath/Hand: Marcel Krämer, Oliver Kierdorf – Patrick Faulhaber, Sebastian Faust, Fynn Greffin (1), Michael Geerkens (1), Niklas Funke (8), Magnus Georgi (1), Marius Schrage (2), Jan Speckmann (2), Nils Asselborn (2), Moritz Merz, Martin Mokris (3/1), Fynn Natzke (1)

TV Korschenbroich: Mika Schoolmeesters, Felix Krüger – Henrik Schiffmann (5), Florian Krantzen (2), Lukas Bark, David Klinnert (7/6), Max Eugler (4), Til Klause (9), Henrik Ingenpaß (2), Steffen Brinkhues (4), Nicolai Zidorn (1), Daniel Küpper Ventura, Marcus Neven, Dustin Franz (2)

Schiedsrichter: Christian Heß und Sören Marenbach

Zeitstrafen: HSG: 10 (5x 2 Minuten) – TVK: 8 (4x 2 Minuten)

Rote Karten: HSG: 49., Marius Schrage

Siebenmeter: HSG: 1/1 – TVK: 6/6

Spielfilm: 0:2 (2.), 0:4 (4.), 1:7 (10.), 2:11 (15.), 4:18 (20.), 7:20 (24.), 9:22 (Halbzeit) – 10:22 (32.), 12:23 (37.), 15:25 (40.), 18:28 (45.), 18:31 (49.), 19:35 (55.), 21:36 (Endstand)

Zuschauer: 210

ETWAS JECKER

IN DER LANDWIRTSCHAFT



Donnerstag 08. Februar
ALTWEIBER-PARTY

mit DJ und Snacks
ab 11:00 Uhr – 20:00 Uhr
Eintritt 5 € (inkl. Freigetränk)

KARNEVAL
2024

Freitag 09. Februar
A LA CARTE

ab 11:30 Uhr – 21:30 Uhr
durchgängig große Speisekarte

Samstag 10. Februar
JECKEN SPEZIAL PARTY

mit DJ und Snacks
ab 17:00 Uhr – 00:00 Uhr
Eintritt 5 € (inkl. Freigetränk)

LAND
WIRTSCHAFT



PLÄTZE LIMITIERT! *AUF 50 PLÄTZE LIMITIERT! *AUF 50 PLÄTZE

ALL IN INS NEUE JAHR

ALL INCLUSIV FITNESS FÜR 29.99€*

+ KEINE ANMELDEGEBÜHR!

125€

GESAMTERSPARNIS!

Jetzt Anmelden!



*Vertragslaufzeit 12 Monate. Startgebühr (einmalig) 0€. Transponder (einmalig) 20€. Die Vertragslaufzeit der Mitgliedsverträge mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten verlängert sich jeweils um einen weiteren Monat, wenn der Mitgliedsvertrag nicht vom Mitglied oder von EASYFITNESS unter Erhaltung einer Kündigungsfrist von mindestens 1 Monat vor dem jeweiligen Vertragsende gekündigt wird. Alle Preisangaben inkl. 19% MwSt. Ein Angebot der EUNDE Fitness GmbH, Auf den Kempen 4-6, 41552 Kirschbrunn.

DAS SPORTLICHSTE NETZWERK

KORSCHENBROICHS WIRD PRÄSENTIERT VON:



Wirtschaftsförderungs- und
Entwicklungsgesellschaft der
Stadt Korschenbroich mbH



Hinrunde

SAISON 2023/24

Datum	Heim	Gast	
25.08.2023	TV Korschenbroich	HSG Refrath/Hand	30:27
03.09.2023	TSV Bayer Dormagen II	TV Korschenbroich	29:27
09.09.2023	HG LTG/HTV Remscheid	TV Korschenbroich	31:29
16.09.2023	TV Korschenbroich	MTV Rheinw Dinslaken	32:26
24.09.2023	OSC Rheinhausen	TV Korschenbroich	34:39
30.09.2023	TV Korschenbroich	TSV Bonn rrh.	41:30
21.10.2023	Borussia M'gladbach	TV Korschenbroich	29:34
28.10.2023	TV Korschenbroich	HC Gelpe/Strombach	35:35
04.11.2023	BTB Aachen	TV Korschenbroich	37:33
11.11.2023	TV Korschenbroich	TuSEM Essen II	37:32
17.11.2023	Bergischer HC II	TV Korschenbroich	31:34
02.12.2023	TV Korschenbroich	HC Weiden 2018	30:34
09.12.2023	SG Langenfeld	TV Korschenbroich	20:32

Rückrunde

SAISON 2023/24

Datum	Heim	Gast	
17.12.2023	HSG Refrath/Hand	TV Korschenbroich	21:36
20.01.2024	TV Korschenbroich	TSV Bayer Dormagen II	:
27.01.2024	TV Korschenbroich	HG LTG/HTV Remscheid	:
04.02.2024	MTV Rheinw Dinslaken	TV Korschenbroich	:
17.02.2024	TV Korschenbroich	OSC Rheinhausen	:
24.02.2024	TSV Bonn rrh.	TV Korschenbroich.	:
02.03.2024	TV Korschenbroich	Borussia M'gladbach	:
09.03.2024	HC Gelpe/Strombach	TV Korschenbroich	:
22.03.2024	TV Korschenbroich	BTB Aachen	:
13.04.2024	TuSEM Essen II	TV Korschenbroich	:
20.04.2024	TV Korschenbroich	Bergischer HC II	:
27.04.2024	HC Weiden 2018	TV Korschenbroich	:
04.05.2024	TV Korschenbroich	SG Langenfeld	:



TV KORSCHENBROICH

REGIONALLIGA NORDRHEIN
SAISON 2023/24



HANDBALL MIT HERZ VOM NIEDERRHEIN

Hand. Ball. Herz.



hand.ball.herz-Club
du für uns. wir für Korschenbroich.



TV GLADBACHER BANK



Dorint
Hotels & Resorts

TABELLE

Stand 01.01.2024

P Mannschaft	Sp.	+	+ -	-	Tore	Diff.	Punkte
1 TV Korschenbroich	14/26	9	1	4	469:416	53	19:9
2 HC Weiden 2018	14/26	9	1	4	418:387	31	19:9
3 HG LTG/HTV Remscheid	14/26	9	0	5	409:394	15	18:10
4 TSV Bonn rrh.	14/26	9	0	5	417:406	11	18:10
5 TSV Bayer Dormagen II	13/26	7	1	5	424:389	35	15:11
6 OSC Rheinhausen	14/26	7	1	6	406:411	-5	15:13
7 HC Gelpe/Strombach	13/26	6	2	5	379:378	1	14:12
8 TuSEM Essen II	14/26	7	0	7	457:453	4	14:14
9 MTV Rheinw Dinslaken	14/26	6	2	6	387:390	-3	14:14
10 BTB Aachen	14/26	6	2	6	409:434	-25	14:14
11 HSG Refrath/Hand	14/26	6	1	7	379:401	-22	13:15
12 Bergischer HC II	14/26	3	2	9	406:418	-12	8:20
13 Borussia M'gladbach	13/26	3	1	9	374:404	-30	7:19
14 SG Langenfeld	13/26	1	2	10	345:398	-53	4:22

TORSCHÜTZEN DES TVK

Saisontorschützenliste (Stand nach dem 18.12.2023)

Nr.	Spielername	Tore	(7m)	Einsätze
1	David Klinnert	72	51	12
2	Henrik Schiffmann	55	0	12
3	Mats Wolf	53	0	13
4	Maximilian Eugler	42	0	13
5	Til Klause	40	0	12
6	Steffen Torben Brinkhues	32	0	14
7	Nicolai Zidorn	32	0	14
8	Lukas Bark	30	15	9
9	Florian Krantzen	27	0	13
10	Dustin Franz	23	0	12
11	Henrik Ingenpaß	23	0	13
12	Marcus Neven	18	0	12
13	Daniel Kuepper Ventura	14	0	12
14	Felix Krüger	4	0	12
15	Philip Schneider	1	0	1
16	Mika Schoolmeesters	1	0	12

PROVINZIAL

Wilma Justen

Korschenbroich · Telefon 02161 642613
wilma.justen@gs.provinzial.com

Lena Nilgen-Buers

Neuss · Telefon 02131 74760
lena.nilgen-buers@gs.provinzial.com



UNSER GEGNER: TSV BAYER DORMAGEN II

Youngster überraschen die Liga



Das Hinspiel zwischen dem TSV Bayer Dormagen II und dem TV Korschenbroich konnte der Aufsteiger im TSV-Sportcenter mit 29:27 für sich entscheiden. Dormagens Kaj Kriescher erzielte elf Treffer und sein Teamkollege Felix Elias Böckenholt traf zehnmal. Für den TVK war Til Klaus sechsmal. Es war der erste Rückschlag für das handball.herz.-Team in der laufenden Saison.

Die Mannschaft von Martin Berger belegt als Aufsteiger in die Nordrheinliga vor dem Jahreswechsel mit 15:11 Punkten Platz 5. Ein Nachholspiel aus der Hinrunde steht am 16. Januar noch gegen die SG Langenfeld an, dann könnte die Zweitvertretung aus Dormagen noch näher an das führende Quartett ran rücken. Vor allem in der heimischen Halle konnte man überzeugen, verlor nicht ein einziges Heimspiel. Man konnte nicht nur Korschenbroich

besiegen, sondern auch Teams wie den OSC Rheinhausen oder die HG Remscheid besiegen.

Für die Dormagener geht es vor allem um die Entwicklung ihrer eigenen Talente, die an den Zweitliga-Kader herangeführt werden. Der TSV Bayer Dormagen hat in den vergangenen Jahren immer und immer wieder herausragende Talente hervorgebracht. Auch in dieser Saison trainieren immer wieder Spieler der Zweitvertretung im Zweitligakader mit und erhalten dort auch Einsatzzeiten.

Wir begrüßen den TSV Bayer Dormagen II samt den mitgereisten Fans in der Korschenbroicher Waldsporthalle. Herzlich willkommen!

UNSER GEGNER: TSV BAYER DORMAGEN II

Youngster überraschen die Liga

Aufstellung TSV Bayer Dormagen II:

42 – Jan Schmidt
19 – Cornelius Dahmen
21 – Matthias Broy
99 – Lennard Kull
50 – Luis Pauli
55 – Frederik Sondermann
65 – Luca Ruegenberg

3 – Karl Nitsche
7 – Krischa Leis
8 – Jakob Speth

9 – Florian Boehnert
10 – Jan Stolzenberg
11 – Moritz Kasper

13 – Kaj Kriescher
14 – Carlos Marquis
17 – Felix Böckenholt

18 – Janis Beckers
20 – Johannes Emmerich
24 – Luca Ostrowski

26 – Mark Szabo
29 – Florian Träger
31 – Luke Kaysen

37 – Robin Kremp
38 – Linus Mertens

Trainer: Martin Berger

Co-Trainer: Patrick Engel

Athletiktrainer: Nico Brandt

Athletiktrainer: Peter Strosack

Sportpsychologe: Björn van Stigt

UNSER GEGNER: HG REMSCHEID

Weisz-Team in der Spitzengruppe



Spitzenspiel in der Waldsporthalle. Wir alle freuen uns auf das Duell gegen die HG Remscheid. Vor Weihnachten konnte sich das hand.ball.herz.-Team nach Kantersiegen bei der SG Langenfeld und bei der HSG Refrath/Hand die Tabellenführung zurückerobern, die HG Remscheid überwinterete mit 18:10 Punkten, also nur einem Zähler weniger als der TVK und der HC Weiden, auf Platz drei.

An das Hinspiel haben wir durchwachsene Erinnerungen: Lange Zeit führte das hand.ball.herz.-Team in Remscheid, doch in der Schlussphase wurde der Sieg aus der Hand gegeben, die HGR sicherte sich am Ende einen 31:29-Erfolg. Wenige Tage später folgte die Trennung von Gilbert Lansen, Dirk Wolf wurde als Nachfolger bis zum Saiso-

nende verpflichtet.

Die HG Remscheid möchte über kurz oder lang auch den Aufstieg in die 3. Liga realisieren. Vor der Weihnachtspause rutschte die Mannschaft von Nelson Weisz zweimal überraschend aus und verlor wichtige Zähler im Aufstiegskampf: Bei der HC Gelpe/Strombach musste man sich mit 26:27 geschlagen geben, im Spiel beim TSV Bayer Dormagen verlor man mit 24:37. Auch die 33:34-Niederlage bei der SG Langenfeld Mitte November kam überraschend. Dennoch ist klar, dass sich die Zuschauer auf dieses Spitzenspiel der Nordrheinliga freuen dürfen.

Vor der Saison gab es auf der Trainerbank eine Veränderung: Für Alexander Zapf kam Nelson Weisz mit Peter

UNSER GEGNER: HG REMSCHEID

Weisz-Team in der Spitzengruppe

Nauen. Natürlich hat sich auch das Gesicht der Mannschaft durch sieben Neuzugänge und sechs Abgänge etwas verändert.

Wir begrüßen die HG Remscheid samt den mitgereisten Fans in der Korschbroicher Waldsporthalle. Herzlich willkommen!

Aufstellung HG Remscheid:

20 – Maximilian Conzen

96 – Linus Mathes

3 – Lars Henkels

5 – Dominik Jung

7 – Kaan Taymaz

8 – Sebastian Pflüger

9 – Moritz Klose

10 – Ole Vetterlein

11 – Dominik Hertz

18 – Dimitri Prüßner

22 – Felix Handschke

26 – Julian Athanossoglou

32 – Ole Grewel

33 – Philipp Rath

34 – Luka Sikic

35 – Adrian Sikic

Trainer: Nelson Weisz

Co-Trainer: Peter Nauen

Physiotherapeutin: Carina Krämer

Physiotherapeut: Sascha Dahlmann

FRANK BERBLINGER ÜBERNIMMT DEN TVK

Nachfolge von Dirk Wolf übernimmt ab 24./25



Der TV Korschenbroich hat noch vor dem Jahreswechsel die Weichen für die Spielzeit 2024/2025 gestellt und Frank Berblinger als neuen Coach präsentiert. Der Ex-Bundesliga-Profi unterschrieb einen Zweijahresvertrag bis zum 30. Juni 2026. Aktuell ist Frank Berblinger in seiner vierten Saison Coach des Ligakonkurrenten TSV Bonn.

Frank Berblinger tritt am 1. Juli 2024 die Nachfolge von Dirk Wolf an und wird neuer Coach des TV Korschenbroich. Der ehemalige Rechtsaußen unterschrieb einen Zweijahresvertrag, unabhängig davon in welcher Liga der TVK in der kommenden Saison spielen wird.

„Ich freue mich auf diese Herausfor-

derung, der TV Korschenbroich ist ein Traditionsverein“, sagte Berblinger nach der Vertragsunterschrift. „Schon in den vergangenen Jahren gab es immer wieder die eine oder andere Anfrage, die ich aber schnell abgesagt habe. Eigentlich habe ich mir über einen Wechsel keine Gedanken gemacht, da ich mich in Bonn wohlfühle. Als der TVK auf mich zukam, habe ich mich mit Klaus Weyerbrock getroffen und wir haben uns ausgetauscht, was der Verein möchte und was ich will. Und das passte. Zudem ist der TVK für mich der nächste Schritt in meiner Trainerkarriere. Der TVK hat konkrete Ziele und genau diese haben mich 17 Jahre lang auch als Spieler begleitet. **Ich habe eigentlich immer um den Aufstieg oder um den Klassenerhalt gespielt.**“

FRANK BERBLINGER ÜBERNIMMT DEN TVK

Nachfolge von Dirk Wolf übernimmt ab 24./25

Frank Berblinger wurde am 13. Januar 1977 in Freiburg im Breisgau geboren und begann in Kenzingen mit dem Handballsport. Der TuS Schutterwald (1992 – 2000) und die HSG Düsseldorf (2002 – 2010) waren für den Badener die längsten und wichtigsten Stationen in seiner aktiven Laufbahn. Mit diesen beiden Teams stieg Frank Berblinger gleich viermal in die Handball-Bundesliga auf, zweimal mit dem TuS Schutterwald und zweimal mit der HSG Düsseldorf. Zudem nahm der Rechtsaußen auch einmal mit dem TuS Schutterwald am DHB-Pokal Final Four in der Alsterdorfer Sporthalle in Hamburg teil. Im Halbfinale musste man sich am 4. April 1998 dem THW Kiel mit 24:28 geschlagen geben.

Seine ersten Trainererfahrungen sammelte Frank Berblinger bereits 2013 beim TuS Wermelskirchen. In der Spielzeit 2019/2020 übernahm er die HG Remscheid, seit 2020 ist er Coach des TSV Bonn.

„Sicherlich waren die Jahre in Bonn meine prägendste Zeit als Coach. Ich denke auch, dass man sagen kann, dass es für beide Seiten eine sehr erfolgreiche Zeit war. Bonn ist ein sehr familiärer Verein, der mit geringen finanziellen Mitteln und guter Jugendarbeit im leistungsorientierten Amateurhandball das Maximum rausgeholt hat. Ich denke die Gesamtentwicklung, auch schon unter meinem Vorgänger

David Röhrig, ist in den letzten acht bis zehn Jahren äußerst positiv gewesen. In dieser Saison haben wir in Bonn zum ersten Mal eine männliche A-Jugend, die in der Jugend-Bundesliga Handball spielt“, berichtet Berblinger.

Aus einer stabilen Deckung möchte der 46-Jährige Tempohandball spielen lassen. Damit lässt der ehemalige Bundesligaprofi ähnlichen Handball wie seine Vorgänger Dirk Wolf und Gilbert Larsen spielen. „Als Trainer werde ich nicht alles über den Haufen werfen. Was gut funktioniert hat, sollte man auch fortsetzen. Nur da, wo es Schwächen gab oder gibt, wird der Hebel angesetzt“, sagt Berblinger.

„Wir freuen uns mit Frank Berblinger einen erfahrenen Trainer für uns gewonnen zu haben, der seit vielen Jahren als Regionalligacoach unterwegs ist. Als langjähriger Bundesligaprofi kann er unserer Mannschaft und den Spielern individuell sicherlich Einiges mit auf den Weg geben. Ich bin davon überzeugt, dass er der richtige Trainer für die neue Saison ist. Egal ob wir dann in der 3. Liga oder nochmals um die Meisterschaft in der Regionalliga spielen“, sagt Klaus Weyerbrock, Sportlicher Leiter des TVK.

FRANK BERBLINGER ÜBERNIMMT DEN TVK

Nachfolge von Dirk Wolf übernimmt ab 24./25

Steckbrief Frank Berblinger:

Geburtstag: 13. Januar 1977 (46)

Geburtsort: Freiburg im Breisgau

Größe: 1,76 Meter

Familienstand: verheiratet mit Tanja, zwei Kinder: Magnus (16) und Lara (12)

Laufbahn als Spieler:

TB Kenzingen (bis 1992), TuS Schutterwald (1992 – 2000), Eintracht Hildesheim (2000 – 2002), HSG Düsseldorf (2002 – 2010), TuS Wermelskirchen (2010 – 2013), VfL Eintracht Hagen (2013 – 2015), TSV Aufderhöhe (2015 – 2017)

Erfolge als Spieler:

Aufstieg mit dem TuS Schutterwald in die 1. Bundesliga (1996 + 1998), Teilnahme mit dem TuS Schutterwald am DHB-Pokal Final Four 1998 in der Alsterdorfer Sporthalle in Hamburg, im Halbfinale gegen den THW Kiel, Aufstieg mit der HSG Düsseldorf in die 1. Bundesliga (2004 + 2010), 6 Länderspiele (Jugend)

Laufbahn als Trainer:

TuS Wermelskirchen (2013 – 2013 und 2016 – 2018), HSG Bergische Panther II (2018 – 2019), HG Remscheid (2019 – 2020), TSV Bonn (2020 – 2024), TV Korschenbroich (ab 2024)

TORHÜTER-DUO VERLÄNGERN BEIM TVK

Mika Schoolmeesters und Felix Krüger bleiben beim TVK



Felix Krüger und Mika Schoolmeesters bleiben eine weitere Saison beim TV Korschenbroich. Klaus Weyerbrock verlängerte mit dem Torhüterduo bis zum 30. Juni 2025. Seit der Spielzeit 2022/2023 setzt der TVK auf das Gespann Krüger und Schoolmeesters.

Klaus Weyerbrock hat vor wenigen Tagen den Vertrag mit dem neuen Coach Frank Berblinger unter Dach und Fach gebracht. Viel Arbeit wartet auf den Sportlichen Leiter in Bezug auf die Kaderzusammensetzung für die neue Saison. Lediglich Max Eugler und Florian Krantzen sind mit Verträgen bis zum 30. Juni 2025 ausgestattet.

Nun konnte Klaus Weyerbrock die

ersten beiden Vertragsverlängerungen bekanntgeben: Das Torhütergespann Felix Krüger und Mika Schoolmeesters bleiben eine weitere Saison und unterschrieben neue Verträge bis zum 30. Juni 2025.

„Ich fühle mich beim TVK nach wie vor sehr wohl. Daher war für mich schnell klar, dass ich meinen Vertrag um ein weiteres Jahr verlängern möchte“, sagte der 26-jährige Felix Krüger nach der Vertragsverlängerung. Krüger kam 2016 vom ThSV Eisenach und geht in der neuen Saison in seine neunte Saison beim TVK.

Mika Schoolmeesters kam 2022 vom

EXCELLENCE TRAVEL - ReiseAgentur -

100% PURE NEW ZEALAND SPECIALIST SILVER 2019

ALUSSIE SPECIALIST

- Maßgeschneiderte Reisen weltweit
- Gruppenreisen-Spezialist
- Länderexperte für Kanada, Australien, Neuseeland, Südsee
- die ganze Welt der Kreuzfahrten & Luxuszüge

© Stephane Mailion / Tahiti Tourisme

Am Brauhaus 12-14 (hinter der Sparkasse) · Korschenbroich · Tel. 02161 564 38 - 14
www.ExcellenceTravel.de · hallo@ExcellenceTravel.de

TORHÜTER-DUO VERLÄNGERN BEIM TVK

Mika Schoolmeesters und Felix Krüger bleiben beim TVK

Bevo HC nach Korschenbroich, in der neuen Saison geht der 21-Jährige in seine dritte Saison beim TVK. „Ich habe verlängert, weil ich mich bei TVK weiterentwickeln will. Ich denke, dass ich hier noch viel lernen und vieles zeigen kann, was die Fans noch nicht gesehen haben. Wir haben ein starkes Team und ich will ein Teil davon sein“, sagte Schoolmeesters nach der Vertragsverlängerung.

Klaus Weyerbrock freut sich über die erfolgreichen Gespräche mit dem Torhütergespann Felix Krüger und Mika Schoolmeesters. „Felix ist einer der Spieler, der durch seine Paraden

einer der Faktoren für unsere vielen Erfolgserlebnisse ist. Ich bin sehr froh weiterhin einen wirklich guten Torhüter und zudem einen Spieler im Kader zu haben, der sich absolut mit dem Verein identifiziert. Mika hat seit seinem Einstieg bei uns vor eineinhalb Jahren in mittlerweile ganz vielen Spielen gezeigt, zu welchen Leistungen er als Torwart fähig ist. Mit seinen erst 21 Jahren steht er ja noch ganz am Anfang seiner Entwicklung. Ich freue mich sehr, dass er mit uns seinen weiteren Weg geht“, sagte der Sportlicher Leiter nach den beiden Vertragsabschlüssen.

STEFFEN BRINKHUES BLEIBT DEM TVK ERHALTEN

Achte Saison im TVK-Dress



Steffen Brinkhues ist seit 2017 Teil des hand.ball.herz.-Team. Nun einigte sich der gebürtige Mettmanner mit dem Sportlichen Leiter Klaus Weyerbrock auf eine Vertragsverlängerung bis zum 30. Juni 2025. Der 26-Jährige Rückraumspieler geht damit in seine bereits achte Saison beim TVK.

2017 kam Steffen Brinkhues vom ART Düsseldorf nach Korschenbroich und geht in der nächsten Saison in seine achte Spielzeit beim TVK. Er gehört zu einem der Spieler mit der längsten Vereinszugehörigkeit im hand.ball.herz.-Team.

„Ich fühle mich super wohl beim TVK. Daher gab es für mich auch keinen An-

lass etwas anderes in Betracht zu ziehen als meinen Vertrag um ein weiteres Jahr zu verlängern. Ich freue mich auch nächste Saison Teil des Teams zu sein und mit den Fans möglichst viele Siege zu feiern“, sagte Steffen Brinkhues nach der Unterschrift unter das neue Arbeitspapier.

„Steffen ist über die letzten Jahre zum Leistungsträger gereift. Mit seinen körperlichen Voraussetzungen und sportlichen Fähigkeiten ist er sowohl im Rückraum als auch im Innenblock im Team nicht mehr wegzudenken. Wir freuen uns sehr, dass wir weiterhin auf ihn zählen können“, sagte Klaus Weyerbrock.

GB
now

**Gleiche Bank.
Gewohnter Service.
Aber online.**

 **Gladbacher Bank**

Besuchen Sie uns in unserer
neuen Online-Filiale GBnow
www.gladbacher-bank.de/gbnow



2 Brillen wählen, nur 1 zahlen*

2 Brillen 1 Preis



Auch bei
Gleitsicht

*Beim Kauf einer Brille mit Brillengläsern von HOYA oder ZEISS erhalten Sie eine zweite Brille oder Sonnenbrille mit gleicher Glasqualität aus der meineBrille-, 4Sun- oder Sunray-Kollektion in Ihrer Sehstärke kostenlos dazu. Ohne Stärkenbegrenzungen und sogar bei Gleitsicht. So sparen Sie bis zu 50% beim Kauf von zwei Brillen mit identischem Wert. Die Fassung der zweiten Brille ist jeweils die günstigere.



ROTTLER in Kleinenbroich:
Bahnhofstraße 2 | Tel.: 02161-670699

pleines Pleines ROTTLER in Korschenbroich:
fashion optik Hindenburgstraße 33 | Tel.: 02161-644764

HENRIK SCHIFFMANN BLEIB

Linskhänder verlängert bis 2025



Klaus Weyerbrock kann die Vertragsverlängerung von Linkshänder Henrik Schiffmann vermelden. Der gebürtige Wittener unterschrieb einen Vertrag bis zum 30. Juni 2025 und geht in der kommenden Spielzeit bereits in seine achte Saison beim TVK.

Schiffmanns handballerische Karriere begann bei der DJK Winfried Huttrop, später wechselte er zu TuSEM Essen. Dort spielte er unter anderem mit der A-Jugend in der Jugend-Bundesliga Handball (JBLH). Im Sommer 2012 schloss er sich dem ART Düsseldorf an, wo er bereits im Alter von 18 Jahren erste Erfahrungen in der 3. Liga sammeln konnte. 2014 wechselte der Linkshänder dann zum ersten Mal zum TV Korschenbroich. Drei Jahre lang trug er das Trikot des hand.ball.herz.-Teams, ehe er 2017 zur HSG Krefeld wechselte. Mit dem Team aus der Samt- und Seidenstadt gelang ihm in der Saison 2018/2019 der Aufstieg in die 2. Hand-

ball-Bundesliga. 2020 kehrte er zum TVK zurück und gehört seitdem zu den Leistungsträgern.

„Ich freue mich natürlich noch ein weiteres Jahr beim TVK zu bleiben und werde natürlich alles geben, um die gesteckten Ziele für die nächsten Jahre zu erreichen. Ich fühle mich unfassbar wohl in dem sehr familiären Verein. Jedes Spiel in der Waldsporthalle finde ich einfach klasse und genieße die Atmosphäre dort jedes Mal aufs Neue“, sagte Henrik Schiffmann nach seiner Vertragsverlängerung.

„Henrik ist auf und neben dem Feld ein Spieler, der das Team führt und seit mehreren Jahren einer unserer Topscorer. Für unsere Kaderplanung war die Vertragsverlängerung mit ihm enorm wichtig. Wir freuen uns, dass er wieder verlängert hat“, sagte Klaus Weyerbrock nach dem positiven Abschluss der Vertragsgespräche mit Henrik Schiffmann.

NEW STANDARD FOR RESIN-FREE HANDBALL

molten
For the real game

Ohne Harz. Ohne Kleber. Mit viel Grip & Kontrolle



SCAN & SHOP



DER ERSTE NEUZUGANG

Max Zimmermann kehrt zum TV Korschenbroich zurück



Max Zimmermann is coming home: Klaus Weyerbrock, der Sportliche Leiter des TVK, kann wenige Tage vor Heiligabend den ersten Neuzugang für die Spielzeit 2024/2025 verkünden. Linksaußen Max Zimmermann kehrt zum TV Korschenbroich zurück und unterschrieb einen Zwei-Jahres-Vertrag bis zum 30. Juni 2026.

magen, Loreal Venlo und DJK Adler Königshof führte ihn sein Weg 2013 wieder zurück nach Korschenbroich, wo er vier Jahre spielte. In der Spielzeit 2018/2019 folgte dann der Wechsel zur HSG Krefeld. Ein Jahr später gelang dem Linksaußen gemeinsam mit der HSG der Aufstieg in die 2. Handball-Bundesliga. 2020 schloss sich Max Zimmermann dem Longericher SC an.

„Max ist seit ganz vielen Jahren in allen Teams ein absoluter Leistungsträger. Nicht nur sportlich, sondern auch durch seine Persönlichkeit wird er uns sicherlich verstärken. Als sein langjähriger Jugendtrainer freue ich mich natürlich ganz besonders, dass er nochmals den Weg zurück zum TVK gefunden hat“, sagte Klaus Weyerbrock nach Unterzeichnung des Zwei-Jahres-Vertrages mit Max Zimmermann.

Beim TV Korschenbroich begann Max Zimmermann seine handballerische Karriere. Über den TSV Bayer Dor-

„Der TVK ist für mich eine Herzensangelegenheit. Ich kann mir persönlich nichts Schöneres vorstellen, dass ich meine handballerische Reise da beende, wo ich sie einst begonnen habe“, sagte Max Zimmermann zu seiner Rückkehr zum TVK. „Für mich haben sich die Prioritäten auch etwas verschoben und durch die Rückkehr nach Hause kann ich Sport, Beruf und mein Privatleben besser unter einen Hut bringen. Ich freue mich unglaublich auf die neue Aufgabe und brenne dafür wieder in der Waldsporthalle für

DER ERSTE NEUZUGANG

Max Zimmermann kehrt zum TV Korschenbroich zurück

den TVK auflaufen und auf Torejagd zu gehen. Das Ziel ist natürlich abhängig von der Liga, in der wir nächste Saison spielen. Entweder nehmen wir einen weiteren Anlauf um die 3. Liga zurückzukehren oder wir wollen den Klassenerhalt in Liga 3 realisieren. Zudem möchte ich mit dem Team begeistern und emotionalen Handball spielen und ich möchte der Mannschaft mit meiner Erfahrung weiterhelfen.“

Steckbrief Max Zimmermann:

Geburtstag: 27. August 1990 (33 Jahre)

Geburtsort: Viersen

Größe: 1,79 Meter

Familienstand: verheiratet

Position: Linksaußen

Laufbahn als Spieler: TV Korschenbroich, TSV Bayer Dormagen (x – 2010), OSC Rheinhausen (2010 – 2011), Loreal Venlo (2011 – 2012), DJK Adler Königshof (2012 – 2013), TV Korschenbroich (2013 – 2017), HSG Krefeld (2017 – 2020), Longericher SC (2020 – 2024)

Erfolge: Torschützenkönig der 3. Liga West in der Saison 2016/2017 (215 Tore), Aufstieg mit der HSG Krefeld in die 2. Bundesliga (Saison 2018/2019)



DER ERSATZTEILEPROFI

Wir brennen für Sie.

Autoteile und Kfz-Zubehör jetzt günstig online bestellen!



5€ RABATT
auf Ihre nächste Bestellung*
Rabatt-Code: TVK-5484-AS
*Gültig bis 31.03.2025. Mindestbestellwert: 29 € Warenwert.
Nur im Online-Shop. Keine Barzahlung. Keine Barzahlung.
Warenwert der Warenkörbe. Nicht kombinierbar mit anderen
Rabattaktionen. Immer nur 1 Änderung vorhaben.

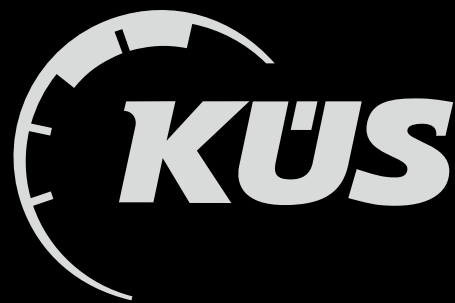
Online-Shop mit über 720.000 Ersatzteilen
www.der-ersatzteile-profi.de

Individuell aus
Meisterhand!



HOLZTECHNIK | INNENAUSBAU | KREATIVES MÖBELDESIGN | EINBAUSCHRÄNKE
FENSTER UND ROLLADEN | TÜREN | SONNENSCHUTZ | FUSSBÖDEN

www.tischlerei-schlang.de



**Kfz-Prüfstelle
Kleinenbroich
Dipl.-Ing. B. Thiel**

**Unfallschaden?
Dann Kfz-Gutachten!**

Fuggerstr. 3 · 41352 Korschenbroich
0 21 61 - 67 19 44 · pruefstelle-thiel.de

TV KORSCHENBROICH

hand.ball.herz-Club

du für uns. [wir für Korschenbroich.](#)

**Wir bedanken uns für die Unterstützung
durch folgende Mitglieder**

**Volker Balthes
Matthias Deppisch
Stephan Engels
Karl-Heinz Görts
Ulla Görts
Willi Hecking
Ansgar Heveling
Maik Heyers
Tobias Hintzen
Dr. Peter Irmen
Heidi Janisch
Peter Janisch**

**Anke Kunold
Manfred Kunold
Engelbert Moers
Peter Nilgen
Kay Vehlow
Eugen Viehof
Beate Viehof
Jan Wolf
Ernst Zänger
Stefan Zander
Christoph Zerbe**

ZU GAST IN BOLTENS LANDWIRTSCHAFT

TVK-Vorstand lässt 2023 ausklingen



In der Mitgliederversammlung am 04.12.2023 hatten die anwesenden ca. 30 Mitglieder neben der Entlastung des bisherigen Vorstands auch den neuen geschäftsführenden Vorstand gewählt, der sich wie folgt zusammensetzt

1. Manfred Moers,
1. Vorsitzender
2. Heiko Hansen,
Schatzmeister
3. Gabriele Eschbach,
Geschäftsführerin

Darüber hinaus wurden die Abteilungsleiter Carmen Zimmermann und Margot Herten (Breitensport), Heinz Schnelle (Schwimmen), Tobias Hintzen (Handball) und Doris Meyer (Volleyball)

ebenfalls in den Vorstand berufen. Uli Böttges scheidet, wie angekündigt, nach 6 Jahren als 1. Vorsitzender ebenso wie Erich Lotz (stv. Geschäftsführer) aus. Neben den Stellvertretern Paul Otten (2. Vorsitzender) und Holger Fischer (stv. Schatzmeister), wurde Michael Pauen als stv. Geschäftsführer bestimmt.

Zum Abschluss eines ereignisreichen Jahres, trafen sich die Mitglieder des alten und neuen Vorstands jetzt auf Einladung der Privatbrauerei Bolten zu einer kurzweiligen Brauereiführung und anschließender Verkostung in BOLTENS LANDWIRTSCHAFT samt leckerer Happen zum Bier, um gemeinsam viel Wissenswertes über den Brauprozess in der ältesten Altbierbrauerei der Welt zu erfahren.

ZU GAST IN BOLTENS LANDWIRTSCHAFT

TVK-Vorstand lässt 2023 ausklingen



Mit den Bierevents lädt die Privatbrauerei Bolten eine kleine Entdeckertour ein. Lernen Sie den Brauprozess, unsere Spezialitäten oder aber auch Biere anderer, kleiner Brauereien kennen. Lassen Sie sich begeistern von Handwerk, Leidenschaft und der Entstehung des erstklassigen, frischen Biergeschmacks. In der ältesten Altbierbrauerei der Welt und der unmittelbar gegenüberliegenden LANDWIRTSCHAFT vermittelt die Bolten-Mannschaft Geschichte, Herstellung und Geschmack auf eine kurzweilige und charmante Art und Weise. Picken Sie sich was raus:

- Brauereiführung
- Braukurs

- Bierprobe
- Craftbier Tasting
- Bier und BBQ

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Privatbrauerei Bolten und der BOLTENS LANDWIRTSCHAFT für die Einladung. Alle Infos finden Sie auf der Homepage der Privatbrauerei Bolten im Bereich „Bier erleben“ unter www.bolten-brauerei.de

Als direkter Ansprechpartner steht Tim Mittler auch gerne direkt für alle Fragen unter events@bolten-gastronomie.de zur Verfügung.

Unterstützen Sie die TVK-Jugend



Als TVK-Fan, Eltern, Großeltern oder Mitglied - egal, welchen Bezug Sie zum TVK haben. Sie können ab jetzt mit einem geringen aber wirksamen Beitrag die TVK-Jugend unterstützen. Wie das geht? Sie erwerben für 50,-€ ein Feld auf der Förderwand in der Waldsporthalle. In diesem Feld wird dann ihr Wunschname genannt. Zusätzlich wird die Förderwand auch in jedem Heimspielmagazin und auf der TVK-Homepage veröffentlicht. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

Alle Infos unter www.tvkorschenbroich.de/handball

LIZENZTRAINER
SPIELKLEIDUNG

ANSCHLUSSFÖRDERUNG

TRAINERAUSBILDUNG
SCHIEDSRICHTER

					Peter Irmen		
				Wolfgang Müller	Ellen Müller		
		Jan Wolf	Jan Wolf	Simon Hoeren			
Klaus Linden							Klaus Linden
		Peter Irmen					
			Jan Hintzen	Maik Heyers	Maik Heyers	Jan Hintzen	

UNSER HELFERTEAM

Kasse/Einlass: Hans Merckens

Wertmarkenverkauf: Uschi Monaco-Tiebe

Theke & Catering: Carsten Bernsee, Ingo Bolek, Ulli Böttges, Alex Böttges, Gaby Eschbach, Holger Fischer, Karl-Heinz Görts, Heiko Hansen, Uli Herten, Mary Herten, Bettina Herzogenrath, Karin Höntges, Holger Ingenhoven, Isabell Kothes, Andrea Kowalewski, Hans-Josef Lambertz, Silvyo Lange, Bernd Meyke, Heike Moog, Ulf Moog, Andreas Müller, Paul Otten, Matsi Otten, Andrea Otten, Mary Otten, Michael Pauen, Birgit Prüß, Melanie Venten, Elias Venten, Volker Vieten, Reinhard Weyen

Aufbau: Klaus Linden

Sekretär/Zeitnehmer: Reinhard Visscher

Fotos: Sven Frank, Michael Jäger

Hallensprecher: Jürgen Boss

Ordner: Petra Beeck, Heinz - Willy Beeck, Christina Klee, Burkhard Netzer, Melissa Schrills, Erik Schrills,

Technik: Thomas Block, Anna-Lena Käufer, Julian Käufer

Mannschaftsarzt: Dr. Friedbert Schneider

Physiotherapeuten: Kristian Konrads, Henry Lindenhoven, Julia Schiffer, Kay Vehlow

DANKE FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG

IMPRESSUM

Herausgeber Turnverein Korschenbroich 1900 UG
(haftungsbeschränkt) Sebastianusstraße 48
41335 Korschenbroich

Redaktion
Jan Wolf/ Markus Hausdorf

Halle „Waldsporthalle“ Korschenbroich
Am Sportplatz 11a,
41352 Korschenbroich

Geschäftsführer Peter Nilgen

Gesamtauflage 300 Stück

Hinweis
Es gilt die Anzeigenpreisliste von
07/2019

Sportliche Leitung
Klaus Weyerbrock

Fotos:
Sven Frank
Michael Jäger

Nächste Ausgabe
10.02.2024

